

Verwendungsnachweis zum Markterschließungsprogramm des Landkreises Oldenburg (MEP)

Landkreis Oldenburg
Amt 20 - Finanzen
Delmenhorster Straße 6
27793 Wildeshausen



Verwendungsnachweis

für die Maßnahmen: Fremdsprachen-Werbematerial, Kooperationsanbahnung, Sprachkurse, Auslandsbeauftragter und -praktikant

1. Angaben zum/zur Antragstellenden und zur Bewilligung

Name des Unternehmens, Ansprechpartner		
PLZ	Ort	Straße, Hausnummer
Aktenzeichen: 20 - 80 20 24 MEP	Bewilligungsbescheid vom	über Euro
Bezeichnung der Maßnahme	Beginn der Maßnahme	Ende der Maßnahme

2. Sachbericht

Darstellung der durchgeführten Maßnahme, Einschätzung der Auswirkungen der Maßnahme, etwaige Abweichungen von den dem Zuwendungsbescheid zu Grunde liegenden Planungen.

3. Zahlenmäßiger Nachweis

Wir fügen diesem Verwendungsnachweis die folgenden notwendigen Unterlagen bei:

- eine Kostenübersicht
- Rechnungskopien
- Kopien der entsprechenden Kontoauszüge

▶ bei Fremdsprachen-Werbematerial außerdem:

▶ bei Kooperationsanbahnung außerdem:

▶ bei Sprachkursen außerdem:

▶ bei Auslandsbeauftragter/-praktikant außerdem:

- Belegexemplar des erarbeiteten Werbematerials
- detaillierte Kostenaufstellung
- Kopie des Kooperationsvertrages
- Zertifikate über die Teilnahme
- Kopie des Anstellungsvertrages (Bruttolohnkosten und Anstellungsdauer ersichtlich)

Verwendungsnachweis Seite 2

20 - 80 20 24 MEP

Ausgaben : Die Ausgaben belaufen sich insgesamt auf *(ohne MwSt)* _____ €.

Einnahmen: Zu den vorgenannten Ausgaben werden Einnahmen
aus diesem Zuschuss eingehen in Höhe von voraussichtlich _____ €.
(50 % der förderfähigen Kosten)

Die Finanzierung der Ausgaben erfolgt außerdem mit Eigenmitteln i.H.v. _____ €.

und evtl. entgegengenommenen Drittmitteln in Höhe von _____ €.

4. Auszahlung:

Der Zuschuss soll überwiesen werden auf das folgende Konto des Unternehmens:

Bank: _____ BLZ: _____ Kontonummer: _____

5. Bestätigungen und Bescheinigungen

5.1 Bestätigung:

Ja Nein Die vorgenannten Angaben stimmen mit dem Zuwendungsbescheid, den Büchern und den Belegen überein.

Ja Nein Die Ausgaben waren notwendig. Es ist wirtschaftlich und sparsam verfahren worden.

Ja Nein Soweit die Möglichkeit zum Vorsteuerabzug nach § 15 Umsatzsteuergesetz besteht, wurden nur die Entgelte (Preise ohne Umsatzsteuer) nachgewiesen (Nr. 6.4 ANBest-P).

Ort, Datum

Firmenstempel und Unterschrift des Zuwendungsempfängers

5.2 Bescheinigung des Steuerberaters / Wirtschaftsprüfers

Der Verwendungsnachweis wurde in vollem Umfang geprüft. Es wird bestätigt, dass

Ja Nein alle im Verwendungsnachweis abgerechneten eigenbetrieblichen Ausgaben der beantragten Maßnahme zuzuordnen und tatsächlich geleistet worden sind (Auszahlung ist bereits erfolgt);

Ja Nein keine Skonto oder Rabatte gewährt wurden bzw. gewährte Skonti und Rabatte in Abzug gebracht wurden;

Ja Nein es sich bei dem vorgenannten Konto zur Auszahlung des Zuschusses um ein Unternehmenskonto des/der Antragstellenden und nicht um ein Privatkonto handelt *(Ausnahme Freiberufler)*.

Ort, Datum

Stempel und Unterschrift Wirtschaftsprüfer(in), Steuerberater(in), Steuerbevollmächtigte(r)